
W-BT-28

Gegenstand: TOP 2: Wahl der Landesliste für die Bundestagswahl 2017

BEWERBUNG HANS-WERNER IGNATOWITZ

Liebe Grüne in NRW,

in unserem Bundesland konnten wir mit der grünen Regierungsbeteiligung in den letzten Jahren zeigen, was mit GRÜN möglich ist: Mit der Jagdrechtsnovelle oder dem konsequenten Nichtraucherschutz möchte ich nur zwei herausragende Beispiele nennen.

Im Gegensatz dazu steht die große Koalition in Berlin: Der Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt lässt es noch immer zu, dass Millionen von männlichen Küken aus „wirtschaftlichen Gründen“ geschreddert werden. Der Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt hat jahrelang tatenlos zugesehen, wie die Automobilindustrie mit ihren geschönten Abgas- und Verbrauchswerten die Menschen an der Nase herum führt und hat uns jetzt mit seinem Bundesverkehrswegeplan ein gigantisches Straßenbauprogramm vorgelegt, das selbst den Neubau kleiner Provinz-Straßen in den vordringlichen Bedarf hebt, aber wichtige Schienen-Bauprojekte hinten runter fallen lässt. Der Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel versemmeldet (nicht nur) die Energiewende. Dies zeigt uns: Wir brauchen mehr GRÜN auch im Bund.

Nur mit uns wird der Tierschutz einen Stellenwert bekommen. Nur mit uns haben neue Technologien in der Mobilität und die Bahn gegenüber dem längst überkommenen Individualverkehr mit Verbrennungsmotor eine Chance. Nur mit uns wird die Energiewende wieder in die richtige Richtung gelenkt und der Klimaschutz wieder ernst genommen.

Seit über zehn Jahren bin ich im Bundesrechnungshof in Bonn an einer Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung tätig und trage mit meinen Beiträgen zu Prüfungsmitteilungen und Berichten an den Bundestag dazu bei, dass Missstände in Bundesverwaltung

**Geburtsdatum:**

31.03.1968

Kreisverband:

KV Euskirchen

Themen:Haushalt und Finanzen,
Verkehr und Mobilität**Website:**www.
ignatowitz-euskirchen.de

und Bundesregierung aufgedeckt werden. In meiner Freizeit engagiere ich mich Fahrgastverband Pro Bahn und setze mich für die Nutzer*innen des ÖPNV gegenüber Politik, Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern ein.

Sehr gerne würde ich nun die Bundespolitik im GRÜNEN Sinne aktiv mitgestalten und bitte hierfür um Euer Vertrauen.

Herzliche Grüße

Werner

Biografie

Geboren 1968 in Marburg, verheiratet, 2 Kinder, seit 2003 in Euskirchen zu Hause. Mit 16 Jahren Ausbildung zum Verwaltungsbeamten des mittleren Dienstes, später Abendgymnasium und Abitur. Studium an der Fachhochschule des Bundes, Abschluss „Diplom-Verwaltungswirt“. Seit über zehn Jahren im Bundesrechnungshof in Bonn. Beste Kenntnisse in der Bundesverwaltung und im Bundeshaushalt. Grünes Ratsmitglied in Euskirchen. 2015 Grüner Kandidat zur Landratswahl. Engagiert in den Themen Verkehr und ÖPNV, Vorsitzender des Fahrgastverbandes Pro Bahn Rhein-Sieg e. V.